

gärtner

Magazin mit Katalog der **creativen inneneinrichter**

ECHT BRUTAL



gärtner
hier wohnt der urlaub

Von Andratx bis Zermatt, wir richten Sie überall ein.
Unsere Experten kümmern sich um Alles:
Birgitta Raithle +49 40 356009 983

urlaub@gaertnermoebel.de

Referenz: Ferienhaus K, Schlei



EDITORIAL

MY HOME IS MY CASTLE

Im Laufe der Geschichte gab es immer solche, die dicke Mauern zur Abschreckung oder als Schutzwall vor Naturgewalten errichteten. Und es gab solche, die das Einreißen ebendieser Mauern und Gebäude als einzig möglichen Umgang mit der brutalen Vergangenheit propagierten.

Aber muss man, nur weil die Architektur oder die damit einhergehende Geschichte weniger gefällig erscheint, gleich mit der Abrissbirne drohen? Ließe sich nicht viel besser (und ressourcensparend) darauf aufbauen? Oft wurde mit Kreativität brutal Schönes geschaffen – so wie in der indischen Metropole Chandigarh, in der der Beton bröckelt, es bislang aber keinen Plan für die Zukunft der Stadt

gibt. Dass es manchmal ein ganz neues Narrativ braucht, zeigt der Neuanfang der montenegrinischen Insel Mamula, auf der unter Mussolini Menschen inhaftiert und gefoltert wurden und die neu gestaltet nun Gästen aus aller Welt eine beglückende Auszeit bieten wird – als luxuriöses Boutique-Hotel hinter dicken Mauern. Auch der Künstler Clemens Gritl beschäftigt sich im Rahmen seiner brutalistischen Stadtutopien viel mit Mauern. Seine großformatigen Schwarz-Weiß-Bilder zeigen überdimensionierte Betonlandschaften, jedoch keine Bewohner:innen. „Warum eigentlich nicht?“, haben wir ihn unter anderem im Interview gefragt.

An brutalistische Architektur erinnern uns auch die Möbel des finnischen Labels Vaarnii. Tatsächlich bestehen aber diese kleinen Trutzburgen nicht aus Beton, sondern aus vergleichsweise weicher, finnischer Wildkiefer. Ein mutiger Schritt mit

einem Material, dessen Alterungsprozess einer Wundertüte gleicht – aber rohem Beton genau die richtige Dosis Wärme entgegenbringt. Dass Beton an sich auch warm und natürlich wirken kann, wenn er nur im richtigen Licht erscheint, zeigen wir anschließend in einem Einfamilienhaus, das erst seit Kurzem wie ein Wehr über den Ufern des Inn thront. Schon länger existiert dagegen ein anderes Haus

am Wasser: die Antivilla des Architekten Arno Brandhuber. Der wandelte das zu DDR-Zeiten als Textillager genutzte Gebäude am Krampnitzsee in ein großzügiges Wochenenddomizil um. Optisch blieb dabei einiges beim Alten, nur der Panoramablick über den See erforderte den Vorschlaghammer – ein Grund, warum die Antivilla anfangs für viel Gesprächsstoff in der Nachbarschaft sorgte. Gern gesehene Nachbarn oder besser: Mitbewohner kamen bei der Renovierung des neuen Zuhauses von Künstlerin Milla Novo und ihrem Partner Nigel Nowotarski zum Vorschein. Aber sehen Sie selbst ...

**»DIESE AUSGABE
HANDELT VON
BRUTALISTISCHEN
VISIONEN UND
VISIONÄREN, DIE MIT
KREATIVITÄT BRUTAL
SCHÖNES GESCHAFFEN
HABEN ...«**

ECHT BRUTAL | INHALTSANGABE

- 

3 EDITORIAL
Über die Freiheit hinter dicken Mauern
- 

6 BRUTALES ERBE
Über den Umgang Chandigarhs mit seinem architektonischen Erbe
- 

14 WIDER DIE VERGANGENHEIT
Mamula – Neuanfang als Luxus-Resort
- 

22 BRUTOPIA
Künstler Clemens Gritl über die Schönheit des Brutalen
- 

28 TRUTZBURGEN AUS WEICHHOLZ
Mit ikonischem Möbeldesign bringt Vaarnii Wind in finnische Kiefernwälder
- 

32 AUSSEN WEHRHAFT, INNEN GANZ GEMÜTLICH
Im richtigen Licht verwandelt sich dieser Betonbau zu einem warmen Heim
- 

38 GRAUER KLOTZ
Mit dem Vorschlaghammer vom Textillager zur Antivilla
- 

42 ZUM ANBETEN SCHÖN
Milla Novo und Nigel Nowotarski wohnen in der Kapelle eines ehemaligen Klosters

51 Einfach brutal gutes Design – im Designkatalog ab Seite 51 finden Sie zeitlose Klassiker und die schönsten Neuentdeckungen für Ihr Zuhause.

Fotos: Titel: © Roberto Conte, Seite 3: © 2021 | Friedrich/Shutterstock, Seite 4: © Cassina, © Vaarnii

100 years
the softer side of
German engineering

SCHRAMM
home of sleep



Bewährte Traditionen ebnen den Weg in die Zukunft –
SCHRAMM steht für langlebige Qualität und Schlafkomfort nach höchsten Maßstäben.

Handmade in Germany

schrammbeds.com

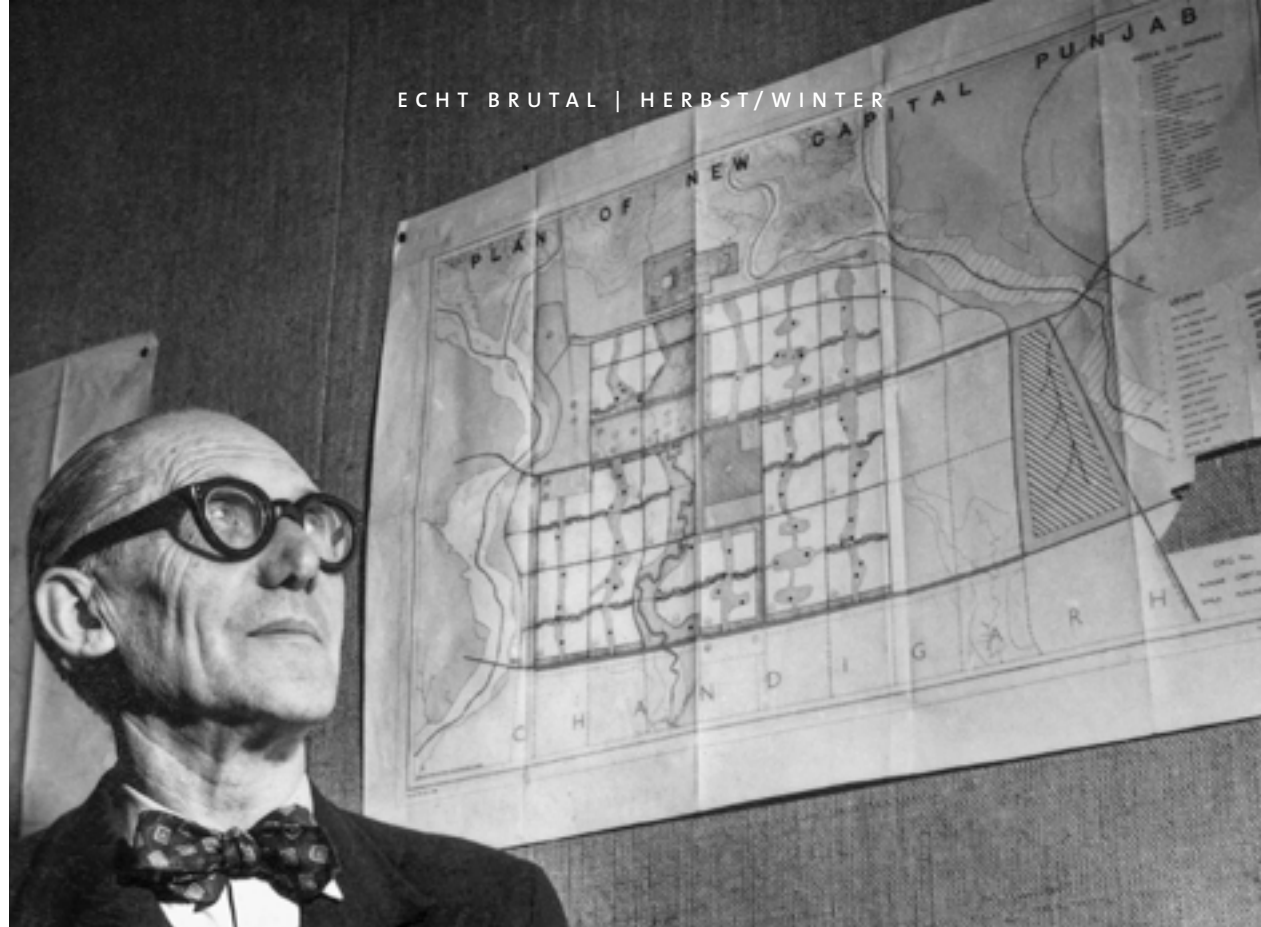
DER KOPF VON CHANDIGARH

Was tun mit der in Beton gegossenen Vision einer Stadt, deren Zerfall nach mehr als 60 Jahren unaufhaltsam scheint? Am Beton der Millionenstadt Chandigarh, in den fünfziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts am Reißbrett Le Corbusiers entstanden, nagt der Monsun. Die Möbel, die Pierre Jeanneret eigens entwarf, landeten noch bis vor ein paar Jahren einfach auf dem Sperrmüll. Damals fehlte es an Bewusstsein für den historischen Wert, heute sind es vor allem die Kosten, die eine Sanierung bisher verhindern. Dabei zählt der Capitol Complex zu den wichtigsten

Arbeiten Le Corbusiers und seit 2016 auch zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Eine Vorzeigestadt der Moderne sollte die neue Verwaltungshauptstadt Punjabs werden, eine Metropole, gegliedert nach den Funktionen Wohnen, Arbeiten und Erholen. So entstand ein Raster aus 56 Sektoren, jeder etwa 1.200 mal 800 Meter groß und in sich autark. Dazu vier mit besonderen Funktionen. Alle 60 zusammen sollten sie nach dem Vorbild des Menschen funktionieren: mit Herz, Lungen, Kreislauf – und einem Kopf, dem Capitol Complex.

Foto: © Roberto Conte



Fotos Seite 8–9: © Getty Images/STF/Kontributor, © Roberto Conte

UNTER DEM LICHT

8

Der befindet sich ganz oben, in Sektor 1, und besteht aus drei Hauptgebäuden: Parlament (auf dem Bild der vorherigen Doppelseite), Ministerien und oberstes Gericht. Dazu der Tower of Shadows, eine offene Pavillon-Struktur, mit der Le Corbusier seine Theorie beweisen wollte, dass das Sonnenlicht an allen vier Himmelsrichtungen eines Gebäudes kontrolliert und in einem heißen Land sogar manipuliert werden kann, um die Temperatur zu senken.

Aber auch die übrigen brutalistisch anmutenden Bauwerke zeugen von einem geradezu virtuellen Umgang mit Licht und Schatten und der Schönheit des rohen Betons. Le Corbusier gesteht ihm organische Rundungen zu und stellt ihm klare Farben gegenüber. Neben Schattenspielen sind auch tiefe Einblicke erlaubt.

„Architektur ist das kunstvolle, korrekte und großartige Spiel der unter dem Licht versammelten Baukörper“, sagte Le Corbusier einmal über Architektur im



6





Fotos Seite 10–11: © Roberto Conte, © Dimo Chair, © Getty Images/Denis Brihat

Allgemeinen. Mit dem Capitol Complex in Chandigarh stellte er sein Können in einer neuen Dimension unter Beweis. Doch es blieb nicht bei der Architektur: Ganz im Geiste der Gebäude vervollständigten die Möbelentwürfe von Pierre Jeanneret, dem Cousin von Le Corbusier und Büropartner, das Projekt zu einem einzigartigen Gesamtkunstwerk. Jeanneret, der ganze 15 Jahre lang in Indien blieb und das Fortschreiten des Projekts vor Ort begleitete, legte für seine Möbel vor allem praktische Maßstäbe an: Es zählten Funktionalität und einfach zu beschaffende Materialien. Heimisches Teakholz und indisches Palisanderholz galten als besonders haltbar und feuchtigkeitsbeständig. Dazu als preisgünstige Ergänzung das traditionelle Rattengeflecht, das den teils wuchtigen Möbeln eine Leichtigkeit mitgab. Hergestellt wurden Stühle, Tische, Sessel, Regale und vieles mehr in lokalen Handwerksbetrieben und unter Zuhilfenahme traditioneller Techniken.



IM GEIST VERBUNDEN





UNABHÄNGIG



So entstanden ikonische Möbel, nachhaltig produziert und formal eng mit der Architektur des Capitol Complex verbunden: Nicht nur, dass die umgekehrte V-Form der Sitzmöbel an den Zeichenzirkel des Architekten erinnerte, in den Entwürfen von Schreibtischen und Bücherregalen lassen sich auch direkte Verweise auf die Fassaden der Gebäude finden, für die sie entworfen wurden. Jeanneret gelang mit seinen Entwürfen die Verbindung moderner europäischer

Ideale mit dem traditionellen indischen Geist. Trotzdem geriet das Design hierzulande in Vergessenheit, in Chandigarh rangierte man die nach Jahrzehnten der Nutzung marode gewordenen Möbel einfach aus und ersetzte sie durch beliebige Billigware – bis die ersten Original-Stühle in den neunziger Jahren auf Auktionen in Europa auftauchten und dort horrenden Summen erzielten.



Fotos Doppelseite: © Cassina



Einige der wichtigsten Werke dieser Zeit sind seit 2019 als Capitol-Complex-Kollektion bei Cassina erhältlich. Ganz im Sinne der Regionalität empfehlen wir die Ausführung in europäischer Eiche.



Wider die Vergangenheit

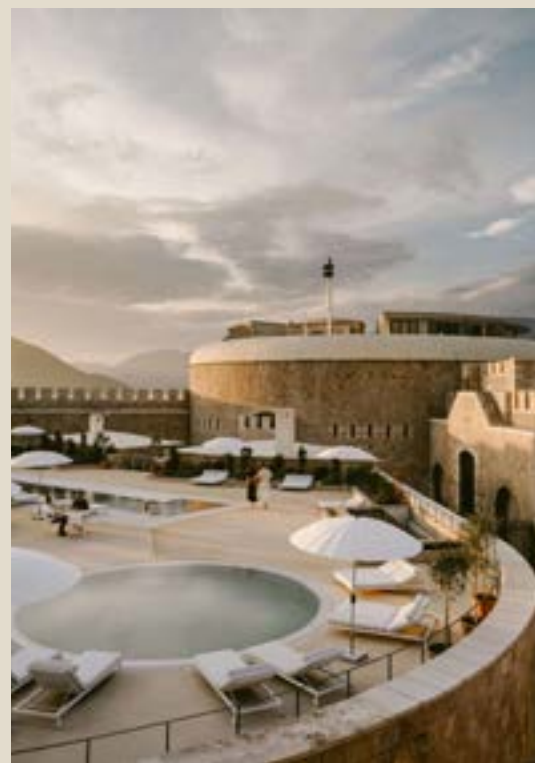
Muss ein Ort, der ursprünglich zum Schutz der Menschen errichtet wurde, durch die zwischenzeitliche Umnutzung durch einen Diktator für immer zur Gedenkstätte schlimmer Taten werden? Oder besiegt man die bösen Geister der Vergangenheit nicht besser durch einen Neuanfang, ohne die Erinnerung komplett auszublenden? Sicherlich ist es eine Herausforderung, in dem montenegrinischen Fort Mamula, einem historischen Juwel in der Adria und UNESCO-Weltkulturerbe, in dem unter Mussolini Menschen starben, einen Neuanfang zu wagen: einen luxuriösen Ort für Freude und Entspannung schaffen. Wir finden, aus zwischenzeitlich bösen sollten wieder gute Orte werden. Tauchen Sie in die nächsten Seiten ein und bilden Sie sich Ihre Meinung zu Mamula.

Mamula Island: © Mark Anthony Fox





Nur etwa 200 Meter Durchmesser misst das kleine Eiland Mamula am Eingang der Bucht von Kotor, zwischen der kroatischen Halbinsel Prevlaka und der montenegrinischen Halbinsel Luštica gelegen. Die kreisrunde Festung darauf ließ der österreichische Offizier Freiherr Lazarus von Mamula zwischen 1851 und 1853 zum Schutz der Bucht erbauen: ein architektonisch ausdrucksstarkes Bauwerk, das nie seiner ursprünglichen Bestimmung zugeführt wurde und das nun einen Neuanfang als Luxus-Resort wagt. Die dicken Festungsmauern sind geblieben, ebenso wie der atemberaubende Rundumblick auf die türkisfarbene Adria und die beeindruckenden Steilhänge der Bucht – viel Inspiration für den für die Gestaltung der Innenräume verantwortlichen Interior Designer Piotr Wisniewski von weStudio Berlin.





Mit Materialien wie massivem Eichenholz, gealtertem Messing, Bouclé und fließenden, organischen Stoffen orientierte er sich an lokalen Traditionen, um eine zeitlose Ästhetik zu kreieren. Eine gelungene Kombination aus traditionellem Handwerk, dem minimalistischen Stil der Mitte des 20. Jahrhunderts und abstrakter Kunst zieht sich durch die 32 Zimmer und Suiten und die öffentlichen Bereiche. Auch die Formsprache ist gefällig und steht in engem Bezug zur direkten Umgebung: Üppige Rundungen, wohin man sieht, vom maßgefertigten Mobiliar über die freistehende Badewanne bis hin zu den Polstermöbeln Pacha von Gubi ist das Bogenmotiv des Kastells vorherrschend. Das neue Mamula soll die Balance finden „zwischen dem respektvollen Umgang mit der Vergangenheit und gleichzeitig der Umwandlung zu einem ausdrucksstarken Ort, wo Entspannen, Genießen und Eintauchen in die Natur Programm sind“, wünscht sich General Manager Henning Schaub.





Die Umgestaltung in einen Ort voller Harmonie und Ruhe ist schon mal gelungen: Hinter den dicken Mauern aus hellem Sandstein ist es auch im Hochsommer angenehm kühl und die im harmonischen Einklang mit der umgebenden Natur gestalteten Räume wirken wohltuend und lenken den Blick zielstrebig aufs Meer.

Mamula, so scheint es, hat endlich zu seiner ursprünglichen Bestimmung zurückgefunden – als friedliches Bollwerk gegen unerwünschte Einflüsse bietet es Erholung Suchenden die richtige Mischung aus Genuss, Design und Abgeschlossenheit.



»... respektvollen
Umgang mit
der
Vergangenheit ...«



BRUT TOPIA

22

Brutalismus galt lange als gescheitert. Zu Unrecht, findet Architekt und Künstler Clemens Gritl. Die von ihm kreierten Betonlandschaften durchlaufen den architektonischen Planungsprozess und bleiben doch brutalistische Utopien. In großformatigen Schwarz-Weiß-Bildern zeigt er grandiose Skulpturalität und stellt zeitgleich die Frage nach der Dysfunktionalität und Maßstabslosigkeit gigantischer Stadtlandschaften.

CLEMENS GRITL



Abbildungen 22–27: © Clemens Gritl



23



24

Woher kommt deine Begeisterung für das Thema Brutalismus?

Es gab da diesen Moment während meines Studiums in Rom. Ich war auf dem Weg vom Flughafen zurück in die Stadt und entdeckte dieses Gebäude am Stadtrand (Anm. d. Red.: il Corviale), einen 1.000 Meter langen Wohnblock, der kurz hinter den Hügeln auftaucht. Der hat mich total in seinen Bann gezogen, so dass ich später noch einmal mit dem Fahrrad hingefahren bin, um ihn mir näher anzuschauen. Ich konnte die Idee hinter dem Gebäude förmlich spüren: eine ganze Kleinstadt in einem einzigen Gebäude. Und auch wenn dieses Gebäude weitaus schlechter und undurchdachter als zum Beispiel die Unité d'Habitation von Le Corbusier ist, hat es mich nicht mehr losgelassen. Eine direkte Folge davon war meine Masterarbeit darüber, eine Analyse brutalistischer Gebäude in Europa, die ich gemeinsam mit einem Kommilitonen angefertigt habe.



25

Ein Thema, bei dem man erstmal zu wissen glaubt, zu welchem Schluss die Untersuchung führt ...

Ganz genau. 2005, als ich in Rom das erste Mal mit dem Thema Brutalismus in Berührung kam, war die einhellige Meinung, dass diese Architekturform schlichtweg gescheitert ist. Es hieß überall nur: „Das ist schlecht.“ Oder: „Don't do it!“ Das hat aber nicht erklärt, warum es diese Zeit überhaupt gab. Als junger Student habe ich diese Großformen deshalb nicht verstanden. Ich habe zwar gespürt, dass ich es mag, es mir aber nicht erlaubt, tiefer in das Thema einzutauchen.

Durch die intensive Auseinandersetzung während meiner Abschlussarbeit habe ich dann das erste Mal gemerkt, dass diese Theorie zu sagen, diese Gebäude seien zum Scheitern verurteilt, weil sie so hässlich sind, nicht stimmt. Eine Konsequenz für unsere Arbeit war die Betrachtung eher banaler Dinge wie Pflege, Wartung, Infrastruktur, Anschluss. Wird das Treppenhaus regelmäßig gereinigt oder riecht es im Aufzug nach Urin? Solche Dinge haben einen ganz wesentlichen Einfluss darauf, wie wohl du dich in deinem Zuhause fühlst. Dazu kommt: Arbeiten die Bewohner:innen zwölf Stunden am Tag für wahnsinnig wenig Geld, hat verständlicherweise niemand die Muße, sich um das Haus zu kümmern. Es braucht also neben diesen Dingen auch Menschen, die sich engagieren, sich verantwortlich fühlen. Will man eine funktionierende Gesellschaft schaffen, muss es eine Durchmischung der Einkommensschichten geben. Ein gutes Beispiel ist Alterlaa in Wien: Da gibt es eine Mischung aus Eigentums- und sozial geförderten Wohnungen. Das ist ein Grund, warum dieses Projekt so gut funktioniert. Letzten Endes habe ich das Gefühl gehabt, dass diesen Gebäuden in der öffentlichen Wahrnehmung Unrecht geschehen ist.

Aus der Beschäftigung mit Großformen hat sich eine regelrechte Liebe dazu entwickelt. Ich hatte einfach Bock, mal so etwas zu entwerfen, wie eine Art Filmkulisse. Als Architekt:in bist du von vielen verschiedenen Parteien abhängig und ich hatte einfach große Sehnsucht danach, ein Projekt zu machen, das nicht so zusammengeschumpft wird, wie das meist der Fall ist, sondern das von Anfang bis Ende so sein kann, wie ich das gern hätte.

»Letzten Endes habe ich das Gefühl gehabt, dass diesen Gebäuden in der öffentlichen Wahrnehmung Unrecht geschehen ist.«

CLEMENS GRITL

Trotzdem wirken die Gebäude auf deinen Bildern nicht so, als würden sie funktionieren. Sie scheinen verlassen, fast dystopisch. Warum?

Ich mochte immer diesen Moment, wenn man nach einer durchzechten Nacht um 7 Uhr morgens nach Hause geht. Niemand ist auf den Straßen und die Sonne geht langsam auf. Aber tatsächlich lasse ich es auf meinen Bildern offen, ob es Aufnahmen nach einer Apokalypse sind oder ob gerade niemand auf der Straße ist. Offen bleibt auch, ob die Gebäude funktionieren oder nicht. Es gibt immer ein bisschen Schmutz und Niedergang, aber ich übertreibe es nicht mit der Zerstörung. Ich nehme mir zwar jedes Mal vor, eine Scheibe zu zerbrechen, bringe es aber einfach nicht übers Herz.

Woher kommt deine Inspiration für die Gebäude? Gibt es Vorbilder in der Architektur?

Als ich damit begonnen habe, habe ich mir in der Bibliothek Architekturzeitschriften aus den sechziger und siebziger Jahren angeschaut. Da war zum Beispiel Marcel Breuers Museum in New York, die Arbeiten von Paul Rudolph, aber auch Klassiker brutalistischer Architektur oder Novi Beograd, der neue Teil Belgrads – der seltene Fall einer komplett brutalistischen Stadt. Dabei gab es viele Stadtutopien, die nie über den Modellstatus hinausgekommen sind und die viel extremer und futuristischer sind als alles, was heute als futuristisch verkauft

wird. Das hat eine andere Stärke, die von ungebrochenem Optimismus strotzt.

Wenn wir von Modellstatus sprechen – wie entstehen deine Gebäude und wie sehr gehst du ins Detail?

Es beginnt immer mit Handskizzen der Grundidee. Anschließend erstelle ich Grundrisse, Ansichten und Schnitte und am Ende 3D-Renderings. Die Gebäude haben folglich eine innere architektonische Logik.

Es gibt aber bisher keine Innenansichten, kaum Details?

Tatsächlich wird es bald erstmals einen Blick rein geben: Ich bin dabei mit einem Interiorbild anzufangen und habe unglaublich Lust, mit Farbe zu arbeiten. Momentan ist es aber noch ein erstes Rantasten an diese neue Welt.





BALKEN-MASSIV



Von Betonutopien zu Trutzbürgen aus Holz: Der Transfer brutalistischer Architektur zu ikonischem Möbeldesign gelingt der noch jungen Marke Vaarnii scheinbar mühelos. Und das ausgerechnet mit einem Baumaterial, das in der karg besiedelten Heimat Finnland zwar typisch und reichlich vorhanden ist, aufgrund seiner spezifischen Eigenschaften jedoch als eher schwierig gilt: Kiefernholz sei „unterschätzt und missverstanden“, so der Gründer und CEO von Vaarnii Antti Hirvonen. Gründe dafür seien vor allem die minderwertige Qualität von kultiviertem Kiefernholz und der häufig verwendete Lack, der das Weichholz schon nach kurzer Zeit gelblich glänzen lässt. Anders bei Vaarnii: Das Label setzt ausschließlich auf finnische Waldkiefer und orientiert sich bereits im Entwurfsprozess sehr an dem charakteristischen Material. Das Ergebnis sind massive Designs, die anecken und doch so einfach sind, dass sie uns schon auf den ersten Blick seltsam vertraut vorkommen.

TRADITION NEU BELEBT



Mit den Jahren der Nutzung festigt sich diese Bindung, wenn das Leben der Besitzer:innen deutliche Spuren im Holz hinterlassen hat und das Holz zweifarbig nachdunkelt. Risse, Kratzer, Dellen – all das wird der skulpturalen Schönheit keinen Abbruch tun. Ganz im Gegenteil ist der Alterungsprozess fester Bestandteil der firmeneigenen Philosophie von Vaarnii. Denn diese Möbel wollen eingetragen werden, wie ein zukünftiges Lieblings-Kleidungsstück: „Sie werden immer besser, je mehr sie beansprucht werden“, meint Hirvonen.

Fotos Seite 28–31: © Jussi Puikkonen/Vaarnii



Wie der 005 Lounge Chair (linke Seite im Bild), der stolze 41 Kilogramm auf die Waage bringt, werden alle Möbel von in Finnland ansässigen Tischlereien gefertigt. Eine neue Sichtweise auf finnisches Design, aus massivem Holz – für Möbel, die wie Burgen wirken.



Das Wehr

32

Dem Hochwasser des Inn fiel einst das Haus zum Opfer, das hier früher stand. Nun ragt, wie ein Fels in der Brandung, ein Bauwerk aus Beton aus dem Boden. Es soll künftigen Naturgewalten trotzen. Mit seiner klaren Architektur und viel Beton demonstriert es nach außen hin die nötige Stärke – während im Inneren das ausgeklügelte Lichtkonzept von Occhio den schroffen Wänden pure Sinnlichkeit entlockt. So verwandelt sich das kantige Gebäude mit dem Einbruch der Dunkelheit in ein einladendes und warmes Heim.

33

Im Spannungsfeld

34

35

Im Innern verschmelzen diese Gegensätze dann, nicht zuletzt dank des Beleuchtungskonzepts, zu einem harmonischen Ganzen: Der rohe Beton, von außen abweisend und kühl, wirkt hier trotz seiner kleinen Unebenheiten im Lichtschein der Strahler Più alto und der Mito volo über dem Tisch geradezu samtig weich und warm. Einen ganz eigenen Raum für Entspannung kreieren ihrerseits der Loungesessel Grand Repos und die elegante Stehleuchte Mito raggio. Durch den Kamin getrennt, hüllt die Pendelleuchte Mito volo den Essbereich in warmes Licht und lässt den langen Holztisch erstrahlen.



Es ist zweifellos das Licht, das hier ton- und formgebend ist: Die Strahler Più alto und die Pendelleuchte Mito volo verschmelzen mit der Architektur und setzen den Beton kunstvoll in Szene. Dessen natürliche Ausstrahlung wird auch durch die Steh- und Bogenleuchten Mito raggio und Mito largo betont, deren sanftes Licht sich wie ein Kokon über die Loungebereiche legt. Ihre Leuchtkörper funkeln wie kostbare Schmuckstücke, so dass es nicht viel mehr Zutun für die richtige Stimmung braucht.



Fotos Seite 32–37: © Occhio/Robert Sprang, © Pär Olofsson 2020

LICHT UND SCHATTEN

ver-
schmol-
zen

MIT DEM VORSCHLAG- HAMMER

38



Ein klaffendes Loch in der Wand gibt den Blick auf den See frei. Nicht von einer Abrissbirne, die dem ehemaligen Lagergebäude einer Trikotagen-Fabrik am Krampnitzsee südwestlich von Berlin an den Kragen wollte. Es waren Freunde des Hauses, die auf Einladung von Architekt Arno Brandlhuber und seinen Partnern Markus Emde und Thomas Schneider bis zu fünf Meter breite Öffnungen in das vorhandene Mauerwerk des alten DDR-Baus schlugen. Auch die weitestgehend original belassene Fassade inmitten der Jägerzaun- und Satteldach-Idylle zeugt von einer gewissen Brutalität. Der grau geschlämmte Putz stammt noch aus den achtziger Jahren und unterscheidet sich nur wenig von der neuen, 30 Zentimeter dicken Dachplatte aus Beton.

Für Brandlhuber, der das Obergeschoss der „Antivilla“ als Wochenendwohnsitz nutzt, war beides nur eine logische Konsequenz der vorhandenen Bauvorschriften: Ein Abriss hätte neben einem massiven Energieverlust horrenden Kosten zur Folge gehabt. Ein Neubau an gleicher Stelle wäre nur mit 100 Quadratmeter Wohnfläche genehmigungsfähig gewesen. So stehen ihm und den im Erdgeschoss eingerichteten Künstlerateliers 500 zur Verfügung, inklusive ungewöhnlicher Panorama-Fenster.

Fotos Seite 38–41: © Noshie

39





MIT GRAUER ENERGIE ZURÜCK ZUR NATUR

Anders als manche Nachbarn protzt die Antivilla weder mit ihrer Größe noch ihrem Äußeren. Letzteres ist für so manche:n Betrachter:in sowieso eher brutal hässlich als eine klassische Schönheit. Mit der Fertigstellung gab es teils heftige Debatten um das Erscheinungsbild. „Wir müssen uns von eingeübten ästhetischen Bildern lösen, um auch radikalere Denkansätze verfolgen zu können, die den Fokus auf die Nutzung setzen“, sagte Brandlhuber mal in einem Interview. Diese ist vor allem im Obergeschoss beeindruckend flexibel: Monochrome Wandflächen und eine auf wenige Einzelstücke fokussierte Inneneinrichtung unterstreichen den großzügigen Charakter des offenen Raums, der durch den Abriss zahlreicher Zwischenwände entstand. An ihrer Stelle fungieren nun dünne, aber isolierende Vorhänge als variable Raumteiler. Die sind Teil des ungewöhnlichen Energiekonzepts der Antivilla: Anstatt einer hochgedämmten Hülle setzt Brandlhuber auf thermische Zonierung, also unterschiedliche Klimazonen, die sich je nach Jahreszeit definieren lassen. So reduziert sich im Winter die Wohnfläche auf einen inneren Kern mit etwa 70 Quadratmetern, der durch den zentralen Kamin- und Saunaofen beheizt wird, während in der Zwischenzone drumherum Temperaturen wie in einem Wintergarten herrschen. Im Sommer genießt man dann die (wieder-)gewonnene Großzügigkeit des Gebäudes und den direkten Anschluss an die Natur, lädt Freunde und Familie ein. Ein uraltes Konzept, das nicht nur heutige Gewohnheiten wie überheizte Räume hinterfragt, sondern auch Natur und Jahreszeiten wieder mehr in unser Bewusstsein rückt.



Halle- luja

In ihrem Zuhause sind Vergangenheit und Gegenwart eng miteinander verwoben: Designerin Milla Novo und Nigel Nowotarski wohnen und arbeiten in der Kapelle eines ehemaligen Klosters. Der Altarraum mit Rundbogenfenstern, sechs Meter hohen Decken und sakralen Wandmalereien war Liebe auf den ersten Blick und der perfekte Ort, um ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.

Fotos Seite 42–49: © Milla Novo





44

45

Das neugotische Kloster St. Lucia liegt im Dorf Bennebroek, nur etwa 30 Autominuten von Amsterdam entfernt. Ein prachtvoller Bau aus rotem Backstein, der 1896 von den Sœurs du Sacré-Cœur erbaut und bis 2007 von den Franziskanerinnen bewohnt und bewirtschaftet wurde. Zehn Jahre später dann wurde St. Lucia in 18 Wohneinheiten umgewandelt – für Milla und Nigel die Gelegenheit, sich ihren Wohntraum zu verwirklichen.

Es war der Altarbereich, der es den beiden angetan hatte: Die halbrunde Grundfläche mit 190 Quadratmetern und stolzen sechs Metern Deckenhöhe bot ideale Voraussetzungen für offenes Wohnen und Arbeiten über mehrere Ebenen und außerdem genug Platz für die großzügigen Wandbehänge (links im Bild), die die Designerin mit traditionellen Handwerkstechniken fertigt.



Das Buntglas hatte der Projektentwickler bereits im Vorfeld entfernt und ein Podest eingebaut, um den Blick aus den Bogenfenstern zu ermöglichen. Deren runde Formen ziehen sich indes wie ein roter Faden durch die Einrichtung: Von den Hängeleuchten (Formagenda) bis hin zum Stuhl Roly Poly von Driade oder dem Esstisch Pillar von HK Living verweisen sie auf die sakrale Ursprungsarchitektur. Farblich orientiert sich die Einrichtung an den während der Renovierung entdeckten und freigelegten originalen Wandmalereien und den Wandbehängen von Milla, die mit den Räumen zu einer harmonischen Einheit verschmolzen sind.

Die großzügigen Dimensionen der Kapelle bewahrte das Paar durch den Einbau einer offenen Empore über Küche und Essbereich. Hier befinden sich weitere Wohn- und Schlafbereiche, die über zwei Treppen zu erreichen sind. So entstand ein fließendes Raumgefüge mit viel Ruhe, Platz und Tageslicht – essentiell für die Künstlerin und ihre Werke.



Heute bestellt –
morgen geliefert

cairo.de

Designkatalog für Bürointerieur

Bestellen Sie* jetzt Ihren kostenlosen Cairo-Katalog telefonisch unter 06078/758 500, per Fax unter 06078/758 555 oder per Mail an katalog@cairo.de mit dem Code 284

Firma

Name

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

* Angebote nur für gewerbliche Kunden

Liebe

auf den ersten Blick und der perfekte
Ort, um ihrer Kreativität freien Lauf
zu lassen.

»DAS HAUS
IST EINE MASCHINE
ZUM WOHNEN.
EIN SESSEL
EINE MASCHINE
ZUM SITZEN.«

Le Corbusier

edition 2023

BRUTAL GUT.

Die kuratierte Auswahl der Creativen Inneneinrichter umfasst exklusive Produkte von hohem Gebrauchswert, langer Lebensdauer und zeitloser Ästhetik. Ausgewählte Stücke, persönliche Beratung, sowie eine auf Ihre individuellen Ansprüche zugeschnittene Planung finden Sie auch in Ihrem CI-Einrichtungshaus.

wohnen	52
essen	100
schlafen	108
arbeiten	114

wohnen

GUTEN GEWISSENS ENTSPANNUNG FINDEN. MIT MÖBELN, DIE FREUDE BEREITEN.

- 1 **GRAND SUITE Sofa**
EOOS
WALTER KNOLL
- 2 **WIRE Stehleuchte**
Verner Panton
VERPAN
- 2 **THE BIG GUEST NOIR**
Jaime Hayon
LLADRO

Ein zeitloses Polstermöbel, formschöne
Lichtspender und funktionale Couch- und
Beistelltische – Ihr Lieblingsort wartet
bereits auf Sie.



**1 LOUNGE CHAIR**

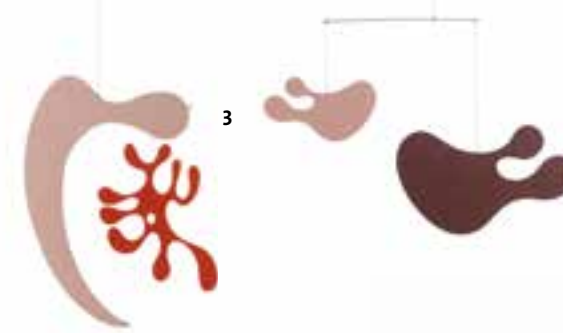
Charles und Ray Eames, 1956

Vitra führt den Eames Lounge Chair mit Stoffbezug wieder ein. Nubia ist ein weicher Bouclé-Stoff mit einer lebendigen Optik, der den Klassiker in einem wohnlich-warmen Licht erscheinen lässt. Die Bezüge sind abnehmbar.

2 OCCASIONAL TABLE LTR

Charles & Ray Eames, 1950

Charles und Ray Eames haben den stabilen, kleinen Beistelltisch Occasional Table LTR (Low Table Rod Base) 1950 entworfen und danach selber in vielfacher Form in ihrem berühmten Eames House eingesetzt.

**4 EAMES HOUSE BIRD**
Charles & Ray Eames

Der Eames House Bird ist in den zwei Varianten dunkelgrün und zartrosé gebeizt Teil der Special Collection 2023.

**3 PLYWOOD MOBILE**

Charles & Ray Eames, 1941

Die zwei Modelle der Plywood Mobiles der Eames Special Collection 2023 zeigen jeweils eine Kombination von zwei Farbtönen, die von Ray Eames' Collagen inspiriert sind.

5 EAMES ELEPHANT

Charles & Ray Eames, 1945

Der Eames Elephant der Eames Special Collection 2023 ist in dunkelgrün gebeiztem Sperrholz gefertigt.

**6 ORGANIC CONFERENCE**

Charles Eames & Eero Saarinen, 1940

Inspiziert von Ray Eames Leidenschaft für Blumenarrangements und Charles' Detailverliebtheit bei diesen Kompositionen, ist der Organic Conference in drei Varianten des Stoffes Ria von Kvadrat Teil der Eames Special Collection 2023. Ria evoziert blühende Felder und Blumen und verleiht dem Organic Conference einen frischen, floralen Ausdruck.





1 LOUNGE CHAIR SPECIAL EDITION
Charles & Ray Eames, 1956

Als Sonderedition für die Winterkampagne 2023/24 legt Vitra den Lounge Chair im Stoff Phlox in der Farbe Dunkelgrün auf. Phlox ist ein Velours-Cord-Textil, das in Kombination mit einer Palisanderholzschale das ikonische Erscheinungsbild des Sessels unterstreicht, während die tannengrünen Metallteile – Untergestell und Rückenstreben – einen zeitgemässen Kontrast bilden.



2



3

2 MARIPOSA SOFA
Edward Barber & Jay Osgerby, 2014

Das Mariposa Sofa strahlt grosszügige Offenheit und Gemütlichkeit aus – und bleibt dabei dank seiner ausgewogenen Proportionen zurückhaltend. Der Name des Sofas verweist auf die raffinierte Funktion: Die Beweglichkeit der schlanken und doch weichen Lehnenteile erinnern die Designer an einen Schmetterling – spanisch „Mariposa“.

3 AKARI BB3-33S
Isamu Noguchi, 1951

Die Akari Light Sculptures von Isamu Noguchi sind in Japan handgefertigte Leuchten aus Washi-Papier. „Die Magie des Papiers verwandelt die kühle Elektrizität zurück ins ewige Licht der Sonne.“ (Noguchi)



4

4 COFFEE TABLE
Isamu Noguchi, 1944

Der Coffee Table übersetzt die biomorphe Formensprache der Plastiken des Bildhauers und Designers Isamu Noguchi in einen skulpturalen Couchtisch. Wohl deshalb nannte Noguchi selbst den Tisch seinen besten Möbelentwurf. Zwei im rechten Winkel zueinander stehende Holzbeine, die in schwarzer Esche, Ahorn und Nussbaum erhältlich sind, tragen die schwere, robuste Glasplatte.

5 STOOL
Charles & Ray Eames, 1960

Ursprünglich für die Einrichtung dreier Lobbys im Rockefeller Center in New York entworfen, sind die Stools von Charles und Ray Eames die passende Ergänzung zu vielen Sesseln und Sofas. Die aus massivem Nussbaumholz gedrechselten Hocker können auch als Beistelltischchen verwendet werden.



5



1 EAMES ALUMINIUM GROUP
Charles & Ray Eames, 1958

Vitra erweitert nun beim Aluminium Chair die Auswahl der Stoffe: Nebst dem bisherigen Stoff Hopsak sind neu auch die Stoffe Track und Cosy 2 erhältlich.

Neue Stoffe für die Aluminium & Soft Pad Group

Der Aluminium Chair und der mit ihm verwandte Soft Pad Chair gehören zu den bedeutendsten Möbel-Entwürfen des 20. Jahrhunderts. Charles und Ray Eames setzten bei der Konstruktionsweise der Stühle anstatt auf eine Sitzschale auf eine Stoff- oder Lederbahn, die straff aber federnd zwischen zwei Seitenteile aus Aluminium gespannt wird. Die ikonische Form der Aluminium und Soft Pad Chairs ist seit Jahrzehnten aus gehobenen Wohnungen, Häusern, Büros und Konferenzsälen nicht mehr wegzudenken.

www.vitra.com



2 FAUTEUIL DE SALON
Jean Prouvé, 1939

Jean Prouvé hat den Fauteuil de Salon in der für ihn typischen, an konstruktiven Erfordernissen orientierten Formensprache entworfen. Mit seinem zurückhaltenden Ausdruck passt der Sessel in Umgebungen verschiedenster Stilrichtungen, seine üppigen Polster und die Armauflagen in geöltem Massivholz vermitteln Wohnlichkeit.

3 SOFT MODULAR SOFA
Jasper Morrison, 2016

Das Soft Modular Sofa von Jasper Morrison verdichtet die Merkmale eines modularen Lounge Sofas durch sorgfältige Proportionen, hohen Komfort und den Verzicht auf dekorative Details zu seiner reinsten Form.



4 SUITA 3-SEATER CLASSIC
Antonio Citterio, 2010/2019

Die Sofa-Familie Suita mit ihrer technisch-eleganten Ästhetik besteht aus vielfältigen Komponenten. Diese können einzeln verwendet oder miteinander kombiniert werden.

5 TABOURET BOIS
Jean Prouvé, 1941

Tabouret Bois trägt die eindeutige, von konstruktiven Erfordernissen geprägte Handschrift Jean Prouvés. Der robuste Hocker ist in naturfarbener oder dunkler Eiche und in amerikanischem Nussbaumholz erhältlich.

6 EAMES SOFT PAD GROUP
Charles & Ray Eames, 1969

Die Stühle der Eames Soft Pad Group sind in Konstruktion und Form den Stühlen der Aluminium Group ähnlich, setzen durch die aufgenähten Polster aber einen deutlichen Kontrast zum schlanken Aluminiumprofil. Jetzt auch im Recyclingstoff Laser RE verfügbar, damit sind diese Stühle zum ersten Mal nicht nur in Leder, sondern mit einer Auswahl von Stoffbezügen erhältlich.



6



LIVING DIVANI

Forschung, Inspiration, Konzept. Living Divani präsentiert die neue Kollektion 2023 und integriert Elemente mit einer eigenen Identität, die perfekt mit den vorhandenen Produkten kombiniert werden und die unterschiedlichen zeitgenössischen Bedürfnisse interpretieren können. Objekte, die nicht nur eine ästhetische, sondern auch eine materielle Qualität und eine funktionale Rolle in der häuslichen Landschaft definieren. Ausdrucksvolle Formen zeichnen Einrichtungsgegenstände aus, in denen Eleganz und Raffinesse, Dynamismus und Einfachheit, Tradition und Innovation zusammenfassen. Neutrale Farbtöne, raffinierte Details und natürliche Oberflächen überwiegen und werden mit zeitgemäßem Geschmack und Ästhetik interpretiert.

www.livingdivani.it

1 SUMO BED Piero Lissoni

Die Sumo-Kollektion erweitert sich in diesem Jahr mit einem Einzel- und Doppelbett sowie eine neue Bettsitzbank. Essenziell in der Linie und dynamisch in der Form, greift das Bett das Konzept der gleichnamigen Familie sowohl in der Ästhetik als auch im Aufbau auf, um neue Haltungen und Rituale der Körper und Gedanken zuinterpretieren.

2 RAILWAY Giacomo Moor

Railway ist ein Sideboard, das offene Regale mit geschlossenen Fächern abwechselt.

3 ARK David Lopez Quincoces

Der Ausdruck der Schönheit eines lebendigen und natürlichen Materials wie Holz, ist der Sessel Ark durch eine einfache und reine Linie definiert. Das sehr ausdrucksvolle Holz wird verarbeitet und gebogen, um eine dynamische und zugleich harmonische Form entstehen zu lassen, die eine zeitlose Ausstrahlung und einen klaren Kontrast zu den Metallbeinen besitzt.



LIVING
D I V A N I



WOHLFÜHLINSEL

Muud Sofa. Für urbane, auch kleinere Grundrisse: softe Polsterung, weiche Kissen, luftige Anmutung. Die Récamière lässt sich frei über den Boden schwenken. Mit dem Dream Cushion Kissen aus Daunen lässt sich die Sofaecke weich und stabil zugleich ausformen.

www.walterknoll.de

- 1 MUUD SOFA
EOOS
- 2 YUNGIYUNGI CARPET
Helmut Scheufele

WALTER KNOLL

EDRA

Edra wird 1987 in Perignano, inmitten der Toskana, gegründet und ist heute weltweit für die hohe Qualität ihrer Einrichtungsgegenstände, die künstlerische Tradition, technologische Recherche, exklusive Materialien und Handarbeit in sich vereinen, anerkannt.

www.edra.com

1 STANDARD Sofa & CHIARA Sessel
Francesco Binfaré

Nach Belieben formbare, „intelligente“ Rücken- und Armlehnen bieten maximalen Komfort. Dieses Sofasystem ist kombinierbar, um jedem Bedürfnis gerecht zu werden.

2 SCRIGNO Schrank & BRASILIA Tisch
Fernando & Humberto Campana

Ein Mosaik aus Spiegelsplittern. Jedes Stück ist ein von Hand gefertigtes Unikat.

edra



64

59

1 STANDALTO Sofa
 Francesco Binfaré

Nach Belieben formbare, „intelligente“ Rücken- und Armlehnen und die große Weichheit bieten maximalen Komfort. Dieses Sofasystem ist kombinierbar, um jedem Bedürfnis gerecht zu werden.

2 SCRIGNO Schrank & BRASILIA Tisch
 Fernando & Humberto Campana

Ein Mosaik aus Spiegelsplittern. Jedes Stück ist ein von Hand gefertigtes Unikat.

Fotos: Uberto Frigerio, prj Giovanni Gastel



1 LUIS
Reto Frigg

Elegant und leicht integriert sich das Sofa LUIS im Raum. Mit verschiedenen Funktionen lässt es sich auf Sie und Ihre individuellen Wünsche zuschneiden.

2 JON
Martin Birrer & Benny Mosimann

Unser Funktionssessel lädt zum Relaxen ein. Mit der organisch gezeichneten Linie passt JON in jedes Ambiente.



WEIBELWEIBEL

Das sind wir – Johannes und Lukas Weibel. Zwei Brüder, ein Label und der Anspruch Ästhetik, massgeschneiderte Sitzqualität und nachhaltige Produktion in Einklang zu bringen.

Wir erschaffen neue individuelle Lieblingsplätze, die sich genauso gut anfühlen, wie sie das Auge sieht. Jedes Möbelstück wird von erfahrenen Händen in Endingen gefertigt, um bei Ihnen sesshaft zu werden – und Sie ankommen zu lassen. www.weibelweibel.ch

3 POI
Atelier Oi

Ein Traum aus Massivholz: Der Lounge-Sessel POI überzeugt durch eine ikonische und gleichzeitig grosszügige Formsprache.

4 MARLO
Christophe Marchand

Das bodennahe Sofa MARLO ist eine Insel der Gemütlichkeit in weicher, kissenhafter Optik – ein privater Ozean der Ruhe inmitten des Raumes.

5 AVA
Christophe Marchand

Elegant fließend bettet sich der Beistelltisch AVA zwischen die Sofaelemente, schmiegt sich diskret an die Sitzkante oder überzeugt mit seinem modernen Design auch frei im Raum stehend.





1



2



3

- 1 **SEMITON COLLECTION**
García Cumini
KATA COLLECTION
Altherr Désile Park
- 2 **RALIK COLLECTION**
Ichiro Iwasaki
- 3 **SHAAL COLLECTION**
Doshi Levien
ROOPA COLLECTION
Doshi Levien
ARCOS COLLECTION
Lievore Altherr



Für Generationen gemacht

brühl steht für Individualität und Nachhaltigkeit. Unsere exklusiven Sitzobjekte in zeitloser, eigenständiger Formensprache entstehen aus ausgesuchten, langlebigen und ökologischen Materialien. Sie sind in sorgfältiger Handwerkskunst verarbeitet und werden für ein zweites Möbelleben mit abziehbaren und erneuerbaren Bezügen ausgestattet. www.bruehl.com

ALL TOGETHER
Kati Meyer-Brühl
Vielseitige Soft Cubes, individuell konfigurierbar, ultra-bequem und komplett nachhaltig. Bezüge abziehbar.



69

COR

Was ist ein gutes Möbel? Nun, eigentlich ist es ganz einfach: ein wirklich gutes Möbel sieht nicht nur gut aus, sondern ist auch praktisch, bequem, funktional und zeitlos schön. Damit ein Möbel aber all diese Qualitäten erfüllen kann, müssen vorab sehr viele Menschen vieles sehr richtig gemacht haben. Diese Art von Möbeln fertigt COR.

www.cor.de

NOOK
Jehs+Laub

Tschüß Alltag, hallo Geborgenheit ‚Nook‘ bedeutet auf deutsch ‚Schlupfwinkel‘ und sagt eigentlich schon alles über dieses von Jehs+Laub entworfene Sofa, in dessen Tiefe man aufs Schönste versinken kann – gehalten vom hohen Rücken, ansteigenden Armlehnen, stützenden Lendenkissen und einem im Inneren verborgenen Lattenrost. Jetzt nur noch die Füße auf dem dazugehörigen Hocker ablegen und die Siebensachen auf dem Beistelltisch deponieren, schon ist die Nestwärme vollkommen.

COR

Photography: Francesco Dolfo



RESPECT DESIGN

Erinnerungen, Studien, Innovation. Cassina verbindet Tradition mit produktiver Exzellenz, Strenge und Leidenschaft, Einzigartigkeit und Experimentierfreudigkeit, Wohlbefinden und Nachhaltigkeit. Heute steht das Unternehmen nach wie vor für neue Lebensstile, mit der Realisation kompletter und harmonischer Einrichtungen, die das moderne Design in allen Bereichen der Wohnung optimal einbringen. www.cassina.com

1 **MONCLOUD Sofa**
Patricia Urquiola, 2023

Die Zukunft in einem Sofa - ein großzügiger und behaglicher Rückzugsort, der den Komfort und die Geselligkeit feiert.

2 **UTRECHT Armchair**
Gerrit Thomas Rietveld, 1935 –
Cassina iMaestri Collection

1935 für das Kaufhaus Metz & Co in Amsterdam entworfen, ist Utrecht die Synthese aus Experimentierfreudigkeit und Komfort.

3 **LA MAIN OUVERTE Rug**
Le Corbusier, 2023 –
Cassina Details Collection4 **SOFT CORNERS Low Table**
Linde Freya Tangelder, 20225 **SOFT CORNERS Chair**
Linde Freya Tangelder, 20226 **4 CHAISE LONGUE
À REGLAGE CONTINU**
Le Corbusier, Pierre Jeanneret,
Charlotte Perriand – Cassina
iMaestri Collection, 1928

Cassina



72 Classic Contemporary Design

Das Münchner Familienunternehmen steht für Qualität, Individualität und zeitlose Ästhetik. Die Möbel sind Sammlerstücke, die Menschen über Generationen durch ihr Leben begleiten können. Sie überzeugen durch viel Liebe zum Handwerk, edle Materialien und sorgfältig verarbeitete Details – produziert in Deutschland, Italien und Portugal. Eileen Gray Designs: autorisiert von The World Licence Holder Aram Designs Ltd., London
www.classicon.com

- 1 **ADJUSTABLE TABLE E1027 BLACK VERSION**
Eileen Gray 1927
- 2 **BIBENDUM ARMCHAIR**
Eileen Gray 1926
- 3 **DE STIJL RUG**
Eileen Gray 1926–1935
Neu in der Kollektion
- 4 **BELL COFFEE TABLE**
Sebastian Herkner 2012
- 5 **BELL SIDE TABLE MARBLE**
Sebastian Herkner 2023
- 6 **KILKENNY RUG**
Eileen Gray 1926–1935
Neue Größe: 300 x 250 cm
- 7 **FORMA TABLE LAMP**
Christian Haas 2023



ClassiCon



SOUL. WORKS.

Als wir miinu® 2010 gründeten, kribbelte es nicht nur im Bauch, sondern auch die Synapsen brannten wie ein Feuerwerk. Wir konnten endlich das machen, was wir wollten: Teppiche auf unsere Art. Ein Liebesspiel der Epochen. So küssen sich Jahrhunderte alte Handwerkskunst & klares Design in einem wohlig warmen Bett aus florierender Inspiration. Mit diesen Meisterwerken verschiedenster Variationen beschäftigen wir von miinu® uns den ganzen Tag. Mit ihren Materialien, ihrem Design. Mit Vor- und Nachteilen von Größen, Formen & Farben. Heimlichen Schwächen & unheimlichen Stärken von Fasern, Fransen, Kämmstrukturen. Kurz: Mit ihren Seelen. Denn wir lieben sie, die Teppiche. Also mit ganzem Herzen. Und mit allen Händen. Und das was bei miinu® noch so mitschwebt: Tradition. Individualität. Überzeugung. Handwerk. Magie.
www.miinu.de

ID 4463 NEOLO PRO VELVET ANGORA

ECONYL®, aus recyceltem Nylon, u.a. alten Fischernetzen, macht diese Edition einzigartig. Die großen Vorteile: äußerst strapazierfähig, wasser- und schmutzabweisend, hohe Farbechtheit.





New Perspectives on Scandinavian Design

Muuto ist tief in der Tradition des skandinavischen Designs verwurzelt, welches sich durch langlebige Ästhetik, Funktionalität, Handwerkskunst und einen ehrlichen Ausdruck auszeichnet. Durch vorausblickende Materialien und Methoden sowie mutige, kreative Denkansätze entstehen neue Perspektiven auf skandinavisches Design.

www.muuto.com

MUUTO

OUTLINE Sofa 3-Sitzer in Ecriture 240 von Kvadrat Anderssen & Völl

Das Outline Sofa vereint architektonische Formen mit Schlichtheit. Es fügt dem klassischen skandinavischen Sofa aus den 1960er Jahren neue Perspektiven hinzu.

1 ZWEISITZER S 5002/C001 Studio Irvine

Das Sofa-Programm basiert auf einer einfachen, intelligenten Konstruktionsidee nach dem Baukastenprinzip.

2 LOUNGE-SESSEL S 32 PVL Marcel Breuer (künstlerisches Urheberrecht Mart Stam)

Der ikonische Freischwinger als leichter, kompakter Loungesessel.

3 COUCHTISCH B 20 A Thonet Design Team

Mit ihren klaren Linien und harmonischen Proportionen passen die Tische in unterschiedliche Umgebungen und Einrichtungsstile.



THONET. Prägt Räume

Möbel von Thonet prägen Räume. Sie sind zeitlose, langlebige Begleiter und Teil unserer Alltagskultur. Die Geschichte des modernen Designs hat mit Thonet begonnen. Dieses Erbe ist uns Bestätigung und Ansporn in einem. Unsere Möbel sind gelebte Werte, ein Stück Kultur. Menschen fühlen sich auf und mit unseren Stühlen und Tischen wohl – in der Arbeitswelt, in der Gastronomie, in Hotels, zu Hause. www.thonet.de

4 BEISTELLTISCH B 117 Thonet Design Team

5 SEKRETÄR S 1200 Thonet Design Team: Randolph Schott

6 BUGHOLZSTUHL 520 PF Marco Dessì



THONET

KNOLL

Die Produktkollektion von Knoll umfasst zahlreiche bedeutende Ikonen der internationalen Designgeschichte, die nicht zufällig in den wichtigsten Designmuseen der Welt zu sehen sind. Die absolute Treue zum ursprünglichen Entwurf dieser Meilensteine des Möbeldesigns zu bewahren, ist nicht nur eine Frage des Respekts, sondern auch eine historische Verpflichtung, für die Knoll einsteht.

www.knolleurope.com



76



- 1 **WASSILY CHAIR**
Marcel Breuer, 1925
- 2 **BARCELONA[®] CHAIR_RELAX**
Ludwig Mies van der Rohe, 1929
- 3 **SAARINEN TABLE**
Eero Saarinen, 1957
- 4 **KLISMOS CHAIRS AND BENCH**
Antonio Citterio, 2022
- 5 **CITTERIO TABLE**
Antonio Citterio, 2022
- 6 **TULIP CHAIRS**
Eero Saarinen, 1957



77

LEYA WINGBACK SWING SEAT

Hoffmann Kahleyss Design

Schwerelosigkeit in den eigenen vier Wänden ... Wer auf dieser Schaukel hin und her schaukelt, den überkommen fast schon kindliche Glücksgefühle. Und das, ohne auf den für die Leya charakteristischen Sitzkomfort zu verzichten. Wie alle Möbel der Modellreihe besteht auch dieses Designobjekt aus einer äußerlich straff gepolsterten, gradlinigen Schale, die im Innern mit einem flauschigen Kissen kontrastiert. Ein beinahe sinnliches Erlebnis. Erhältlich ist der Wingback Swing Seat mit verschiedenen hochwertigen Bezügen aus Stoff und Leder.



FREIFRAU MANUFAKTUR

Die Philosophie der Manufaktur Freifrau ist auf das besondere Gefühl des Ankommens ausgerichtet. Aus diesem Gedanken heraus entstehen bei Freifrau Sitzmöbel von höchster Qualität, deren Design alle Modeströmungen überdauern. www.freifrau.com



1 BC 06 ROOM68
Regalsystem
Hoffmann & Kahleyss

2 SK 03 Butterfly® Couchtisch
Stefan Knopp

3 SK 02 Cube Beistelltisch
Stefan Knopp

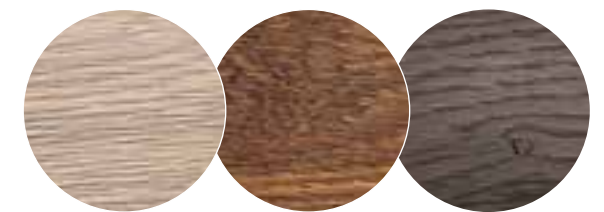
EDITION — RAUCHEICHE

4 BC 07 Basket® Tisch bootsform
Hoffmann & Kahleyss

Eiche geräuchert natur geölt gebürstet mit Kieselkante - Gestell RAL 9005 Tiefschwarz

5 SC 54 Couch- & Beistelltische
Christian Seisenberger

Eiche geräuchert weiß roheffekt gebürstet, Eiche geräuchert anthrazit geölt gebürstet, Stein Emperador - Gestelle RAL 9005 Tiefschwarz



Weiß Roheffekt
gebürstet

Natur geölt
gebürstet

Anthrazit geölt
gebürstet



1



2



3



4



5

1 MS SERIES Mette Schelde

Dimmbar, klar und skandinavisch unkompliziert. Auch als Steh- und Tischleuchte in stählernem Hochglanz oder schwarzem PVD.

2 NIGHT OWL Nicholai Wiig-Hansen

Die Leuchte in zwei neuen Materialien. Organisch, markantes Design aus poliertem Edelstahl oder schwarzem PVD.

3 IKERU Jaime Hayon

Jaime Hayon's Entwurf in der neuen Farbe Dusk Blue. Erhältlich in zwei verschiedenen Ausführungen für ein perfektes Blumen-Arrangement.

4 ROCKING HORSE Fritz Hansen

1946 von Fritz Hansen's Tischlermeistern detailverliebt entworfen. Esche-Furnier, klar lackiert oder schwarz gefärbt.

5 PK15™ Poul Kjærholm, 1979

Ein Meisterwerk der Handwerkskunst. Typisch klare Linien, organische Formen und präzise Proportionen ummanteln das französische Rohrgeflecht. Klar lackiert oder schwarz gefärbt.

6 EGG CHAIR™ Arne Jacobsen

Die Design Ikone umrahmt von einem markanten Leder-Keder. 2023 Sonderausführung in Kvadrat Moss by Sahco und Fritz Hansen's exklusiven Anilinleder.



6

FRITZ HANSEN

1872 in Dänemark gegründet, ist Fritz Hansen einer der weltweit führenden Hersteller von Möbeln, Leuchten und Accessoires. Angetrieben von der Leidenschaft für Schönheit, Qualität und Handwerkskunst verkörpert das Unternehmen einen modernen, nordischen Lebensstil. Fritz Hansen arbeitet eng mit visionären Designern und Architekten aus der ganzen Welt an Kollektionen für den Wohn- und Objektbereich zusammen. Dazu zählen unter anderem Arne Jacobsen, Poul Kjærholm, Piero Lissoni, Jaime Hayon und Sebastian Herkner. www.fritzhanzen.com

FRITZ HANSEN



1 TRAIL
Giuseppe Bavuso

2 SEELA AC
Antti Kotilainen

3 KAMI
Mario Ferrarini

4 LUSTO
Karri Monni



5 WING TIP
Anderssen & Voll

6 JEY
Francesco Rota

LAPALMA

Seit vierzig Jahren entwickeln wir bei Lapalma flexible und modulare Designvorschläge von höchster Qualität. Unsere Produkte sind so konzipiert, dass sie ihren Benutzern Freude bereiten. Sie werden mit größter Sorgfalt bis ins kleinste Detail durchdacht und ganz nach der italienischen Tradition „schön und solide gemacht“ hergestellt. Unsere Einrichtungslösungen zeichnen sich durch ihren leichten, minimalistischen und eleganten Stil aus und sind so konzipiert, dass sie sich den ständig verändernden Gegebenheiten des modernen Lebens mühelos anpassen. www.lapalma.it



7 PLUS
Francesco Rota

8 YO
Romano Marcato



lapalma



1 TEGEL CENTER
David Chipperfield

Handgetufteter Bouclé-Teppich aus reiner Wolle und Leinen. Erhältlich in sechs verschiedenen Farbvarianten.

2 TEGEL CORNER
David Chipperfield

Handgetufteter Bouclé-Teppich aus reiner Wolle und Leinen. Erhältlich in sechs verschiedenen Farbvarianten.

3 TEGEL SIDE
David Chipperfield

Handgetufteter Bouclé-Teppich aus reiner Wolle und Leinen. Erhältlich in sechs verschiedenen Farbvarianten.

TEGEL BY DAVID CHIPPERFIELD

Die von David Chipperfield entworfene Teppichfamilie Tegel ist von den historischen Gebäuden am Hauptsitz und der Fabrik von Kasthall in Kinna (Schweden) inspiriert. Das Projekt stellt eine Hommage an das außergewöhnliche Wissen und die Kultur dar, die in diesen Mauern stecken und von Generation zu Generation von den Menschen weitergegeben werden, die dort mit so viel Leidenschaft und Hingabe arbeiten. Die drei Varianten Corner, Side und Center zeigen jeweils drei Farbbereiche in separaten (aber verwandten) räumlichen Konfigurationen, die die Wahrnehmung der Umgebung beeinflussen. www.kasthall.com



KASTHALL

OCCHIO

Eine neue Kultur des Lichts – das ist es, was die Köpfe hinter der Marke Occhio jeden Tag mit Begeisterung antreibt. Mit ihrer ganzheitlichen Philosophie in Verbindung mit international prämiertem Design, höchster Lichtqualität und einzigartigem ‚joy of use‘ hat Occhio einen neuen Standard geschaffen, der den Menschen und seine Lebensqualität in den Mittelpunkt stellt.
www.occhio.com

LUNA

Axel Meise

LUNA PARETE**LUNA SOSPEO**

DER MOND STAND PATE FÜR LUNA. AUF DEN ERSTEN BLICK SINNLICH UND GEHEIMNISVOLL WIE DER MOND – SCHÖNHEIT PUR. AUF DEN ZWEITEN BLICK EIN LICHT-TECHNISCHES MEISTERWERK. MÖGLICH MACHT DIES DIE MAGISCHE LICHT-QUELLE ‚FIREBALL‘, DIE IN DER SPHÄRISCH GLÄNZENDEN GLASKUGEL WIE EIN HIMMELSKÖRPER ZU SCHWEBEN SCHEINT.

Occhio

LUNA SERIE



1 **BM0253**
Børge Mogensen



2 **AJ52 | SOCIETY TABLE**
Arne Jacobsen

3 **VLA26T | VEGA CHAIR**
Vilhelm Lauritzen Architekten



4 **FH38 | WINDSOR CHAIR**
Frits Henningsen



CARL HANSEN

Carl Hansen & Søn arbeitet nicht nur mit den besten Designern und den edelsten Materialien zusammen, sondern setzt sich auch seit langem für eine nachhaltige Entwicklung ein. Unser Ziel: die besten, ikonischsten modernen Möbelentwürfe unter einem Dach zu versammeln. www.carlhansen.com

5 **CHO7 | SHELL CHAIR**
Hans J. Wegner



6 **E005 | EMBRACE ARMCHAIR**
EOOS



7 **CH25**
Hans J. Wegner



8 **RF1903 | SIDEWAYS SOFA**
Rikke Frost



9 **MG501 | CUBA CHAIR**
Morten Gøttler



1 **KUYU CONSOLE**
Formstelle, 2023

Elegant und skulptural gehalten von einem Bein mit einer formschönen Platte. Ein Möbel zwischen Funktion und Objekt, das sich an die Wand anschmiegt.

2 **GEMA**
Laura Gämmerler, Pedro Sottomayor, 2023
In Portugal handgefertigt ist eine Leuchtenfamilie entstanden – eine Hommage an die natürlichen Eigenschaften von Ton.



ZEITRAUM

Seit 1990 stellt ZEITRAUM nachhaltige Möbel aus Massivholz her. Die Liebe zum Material und der Anspruch, aus jedem Produkt ein Meisterstück zu machen, schaffen den Wert unserer Kollektion. www.zeitraum-moebel.de

3 **CURTAIN CONSOLE, CURTAIN COUCH**
Läufer & Keichel, 2023

Die CURTAIN Familie wird um einen signifikanten schmalen Konsolentisch und einen großformatigen Couchtisch erweitert.





1 PH 5 MONOCHROME
Poul Henningsen

LOUIS POULSEN

Der dänische Beleuchtungshersteller Louis Poulsen kreiert Produkte, die die Dualität von Design und Licht repräsentieren. Funktion und Design der Leuchten sind so konzipiert, dass sie den Rhythmus des natürlichen Lichts widerspiegeln und unterstützen. Jedes Detail eines Designs dient einem bestimmten Zweck. Jedes Design beginnt und endet mit Licht. In enger Zusammenarbeit mit Designern und Architekten wie Poul Henningsen, Arne Jacobsen, Verner Panton, Øivind SlaaSo und GamFratesi hat sich Louis Poulsen als einer der wichtigsten Beleuchtungshersteller etabliert. Weitere Informationen finden Sie unter www.louispoulsen.com

2 AJ STEHLEUCHTE
Arne Jacobsen

Arne Jacobsen entwarf die AJ Leuchte 1957 für das SAS Royal Hotel in Kopenhagen (Radisson Collection). Jetzt wurden neue Farben für den Leuchtenklassiker präsentiert.

leuchte der Panthella ist ab sofort in neuer Größe mit einem Durchmesser von 250 mm erhältlich.

4 PANTHELLA 160 PORTABLE
Verner Panton

Der Leuchtenklassiker aus den 70er Jahren ist als portable Akkuleuchte mit 160 mm Durchmesser in verschiedenen Farben erhältlich.



5 VL56
Vilhelm Lauritzen
Der dänische Architekt Vilhelm Lauritzen entwarf die Leuchte 1956, sie ist erhältlich in Chrom und Messing.

6 VL45
Vilhelm Lauritzen

Die VL45 wurde ursprünglich in den 1940er Jahren vom dänischen Architekten Vilhelm Lauritzen in Zusammenarbeit mit Louis Poulsen für das dänische Rundfunkgebäude „Radiohus“ in Kopenhagen entworfen.

7 PH 3/2 TISCHLEUCHTE
Poul Henningsen

Die Leuchte wurde ausgehend vom Prinzip eines reflektierenden Dreischirmsystems gestaltet, das den größten Teil des Lichts nach unten leitet. Die Schirme sind aus mundgeblasenem, opalisiertem, dreischichtigem Glas hergestellt, was zu einer weichen und diffusen Lichtverteilung führt.



8 PANTHELLA STEHLEUCHTE
Verner Panton

Mit ihrer organischen Form, die das weiche Licht widerspiegelt, ragt die Panthella (1971 entworfen) als eine von Pantons bedeutendsten Designikonen heraus.

9 PH ARTICHOKE
Poul Henningsen

1958 entwarf Poul Henningsen die PH Artichoke. Die unverwechselbare Form sorgt für ein vollkommen blendfreies Licht, unabhängig davon, aus welchem Blickwinkel sie betrachtet wird.





1 MAXI CLAY Marc Krusin

Der ikonische CLAY Table erreicht nie dagewesene und großzügige Dimensionen, bis er zu MAXI wird. Eine überraschende 3,5 Meter lange, ovale Platte bietet neue Perspektiven und erweitert die Möglichkeiten im Wohnbereich und anderen Umgebungen.

2 HEB Francesco Rota

Der starke industrielle Charakter und die großzügigen Abmessungen machen HEB besonders geeignet für Projekte im Objektbereich oder für Wohnungen mit internationalem und großstädtischem Flair.

3 STÜHLE Desalto

Eine Auswahl von Stühlen mit unterschiedlichen Gefühlen, die jedoch durch die gleiche ästhetische und funktionelle Forschung vereint sind – ein charakteristisches Merkmal der Desalto-Produktion.

MADE BY US: Die Essenz der italienischen Handwerkskunst

Hervorragende Qualität und Produktionskapazität sind nur zwei der charakteristischen Merkmale von Desalto, die das Unternehmen zu einem der italienischen Unternehmen gemacht haben, die weltweit als Botschafter des italienischen Designs gelten. In jedem Entwurf spiegelt sich die Essenz der für unser Land typischen Handwerkskunst wider. Desalto verfügt über eine Produktionskette, die in jeder Phase qualitätskontrolliert ist, um einen dauerhaften Wert und Schönheit zu gewährleisten.

www.desalto.it



DESALTO

VIPP

Abweichend von der strengen Metalltradition hat die Vipp-Designsprache eine taktile Behandlung erfahren, um ein an Materialität reiches Designuniversum zu schaffen. Jedes neue Produkt, das in die Vipp-Kollektion aufgenommen wird, verfolgt das gleiche Ziel: ein raffiniertes, haptisches Erlebnis mit echten Designobjekten zu bieten, die sowohl in ihrer Ästhetik als auch in ihrer Funktion zeitlos sind. Mit anderen Worten: Produkte mit langem Atem. www.vipp.com



2 CHIMNEY CABINET Vipp

Fronten aus geriffeltem Aluminium bilden einen haptischen Kontrast zum Rahmen aus dunklem Eichenfurnier.

3 LODGE LOUNGECHAIR Vipp

Der weich gepolsterte Korpus passt sich perfekt dem Körper an.

4 CHIMNEY SOFA Vipp

Die konfigurierbaren Elemente erlauben endlose Modularität.

5 CABIN TISCH Vipp

Der vielseitige Vipp-Couchtisch (auch in kleinerer Version erhältlich) besteht aus einem dreieinigen Rahmen aus schwarz pulverbeschichtetem Aluminium und einer Tischplatte aus poliertem Marmor oder Dunkle Eiche.



1 PAPER PENDELLEUCHTE Vipp

Der Lampenschirm aus strukturiertem Papier, der mit einem aufgesetzten Ring aus dunklem Eichenholz verbunden ist, sorgt für eine warme Lichtstreuung.



vipp



1 Interlücke Statement in Chili Rot interlücke

Fine interior mit frischem Farbakzent: das cube light Modulprogramm gibt es jetzt auch mit aufliegender 10 mm Abdeckplatte. Der Premiumhersteller aus Rheda-Wiedenbrück bietet damit eine optisch leichtere Alternative zur hinter der Front liegenden Variante an. Klares, ästhetisches und selbstverständliches Design verträgt auch Farbe.

2 Alleskönner-Schrank interlücke

Das Schrankbaukonzept collect plus überzeugt durch herausragende Funktionalität und konzeptionelle Perfektion. Ohne Mehrkosten wird es in der interlücke Manufaktur Maß genau auf die individuellen Bedürfnisse und Raumsituationen seiner Nutzer:innen angepasst. collect plus kann mit seiner klaren puristischen Formsprache sowohl in Garderobe, Wohnen, Essen Schlafen oder Büro stilangehend eingesetzt werden.

Nachhaltiges Design

Auch wenn interlücke als Erfinder des modernen Endlos-schranks gilt: hochwertige Einzelmöbel bilden den Ursprung der Firmengeschichte des Premiumherstellers. Ob Solitärmöbel oder integrative Konzeptlösung, interlücke Möbel werden sorgfältig, präzise und nachhaltig von Hand hergestellt und können immer individuell an Kundenwünsche angepasst werden.

www.interluecke.com



interlücke



ZEITLOSIGKEIT IN SEINER REINSTEN FORM

Klare Formen und ikonisches Design – das USM Möbelbausystem Haller überdauert kurzlebige Trends, passt sich wechselnden Bedürfnissen an und verleiht Ihrem Zuhause Stil. www.usm.com

1 USM HALLER E Regal Paul Schärer, Fritz Haller

Mit der integrierten Beleuchtung lässt sich eine stimmungsvolle Atmosphäre in Ihrem Zuhause erzeugen und Ihre Lieblingsstücke in den Fokus stellen.

2 USM HALLER Beistelltisch Paul Schärer, Fritz Haller

Es sind die einfachen Dinge, die das Leben bereichern.



3 USM HALLER E TV-/Hi-Fi-Möbel Paul Schärer, Fritz Haller

Dimmbares Licht, Kabelausschnitt und eine Klapptür machen das Sideboard multifunktional.



- 1 **PANEELSYSTEM LINE**
André Schelbach
- 2 **MAGIC CUBE DRESS**
André Schelbach



LE BAMBOLE
Mario Bellini

B&B ITALIA

B&B Italia präsentiert Le Bambole von Mario Bellini in einer radikal erneuerten Version. Fünfzig Jahre nach ihrer ersten Kreation entwickeln sich diese Ikonen des italienischen Stils dank neuer Design-alternativen stetig weiter. Die überarbeitete Version orientiert sich wieder stärker am Original und bevorzugt großzügige, kurvige und zunehmend feminine Formen, ist noch komfortabler und immer nachhaltiger. Die Kollektion umfasst bestehende und neue Elemente, ausgehend von den Grundelementen: dem Sessel Bambole, dem Zweisitzer-Sofa Bibambola und dem Doppelbett Bamboletto. Außerdem wurde das Dreisitzer-Sofa aktualisiert, um den heutigen Anforderungen zu entsprechen, mit einer tieferen Sitzfläche, die ihm den Namen Granbambola eingebracht hat.

www.bebitalia.com



PIURE

Piure entwirft anspruchsvolle Möbel von luxuriöser Schlichtheit, die mit vielen feinen Details überzeugen. Mit unseren finessenreichen Designs wollen wir nichts weniger, als Ihr Zuhause schöner machen. Und Sie ein bisschen glücklicher. Denn unsere Wohnräume sind zentrale Bereiche unseres Lebens. Wunderbare Orte, um uns selbst auszudrücken. Freundschaften zu pflegen. Zur Ruhe zu kommen und uns den wesentlichen Dingen zu widmen.

www.piure.de

1

**1 NEX SIDEBOARD**

Mit finessenreichen Details besticht das modular aufgebaut luxuriöse System Nex Sideboard durch seine feine Linienführung und die subtile Ausgestaltung vieler Komponenten. Nahezu unendlich kombinierbar in seiner Vielzahl von Funktionen, Maßlichkeiten, Materialien und Farben. Der Perfektionist für jede Raumsituation.

2 NEX BOX

Der grifflose Solist. Von Einzelboxen, die man solo nutzen oder zu Ensembles zusammenstellen kann, von der geradlinig klassischen bis hin zur kreativ geplanten Kombination ermöglicht Nex Box eine variantenreiche und nahezu grenzenlose Planungsvielfalt.

2



**3 FLEX**

Flex bietet den idealen Rahmen für alle, die ihr individuelles und ästhetisches Ordnungsprinzip selbst komponieren möchten. Es gibt bei Flex fertige Korpusregale mit fixer Einteilung, die im freien Spiel eingesetzt und kombiniert werden können, sowie Einsätze, welche in die Fächer integriert werden und entweder aus der Regalebene hervorstehen oder bündig mit den Regalelementen abschließen. Alle Elemente sind in verschiedenen Höhen und Breiten, Materialien wie auch Farben erhältlich.

**QUICK SHIP**

Mit unserer Quick Ship Kollektion bieten wir eine feine Selektion moderner Piure-Klassiker aus unseren Planungsprogrammen. Die modularen und zeitlosen Sideboards, Kommoden, Regale und Schränke sind überraschend im Preis, schnell geliefert und neu: In einer erweiterten Farb- bzw. Furnieredition bestellbar.

- 4 NEX PUR BOX**
- 5 EDIT/Q**
- 6 NEX PUR SCHRANK**
- 7 NEX PUR REGAL**



essen

DIE PERFEKTE UMGEBUNG FÜR EINEN BEWUSSTEN GENUSS.

1 THEIA ARMCHAIR HIGH
Sebastian Herkner
FREIFRAU

2 BC07 BASKET
Hoffmann & Kahleyss
JANUA

3 Vintage-Design Objekt von
Peter Rockel für den Palast
der Republik in Berlin

Der Essbereich als Mittelpunkt Ihres Zuhauses ist ein Ort des Zusammentreffens, der Freude. Inszenieren Sie ihn mit einem außergewöhnlichen Tisch und komfortablen Stühlen – um mit allen Sinnen zu genießen.





**1 VIPP494 und VIPP495
CabinRound Table
Vipp**

Der runde Tisch Vipp Cabin ist ein mittelgroßer Tisch für Esszimmer oder Küche. Cabin Round Table ist in zwei Größen, zwei Eichen-Arten und zwei Platten aus Marmor erhältlich und kann gemäß der ästhetischen Präferenzen individuell konfiguriert werden.

**2 VIPP496 Cabin Square Table
Vipp**

Der quadratische Cabin-Tisch für acht Personen verfügt über eine Kalkstein-Tischplatte aus Burgund, Frankreich. Der hellgraue Stein mit Brauntönen hat eine charakteristische Oberfläche, bei der eine sanfte Pinseltechnik die natürliche Struktur des Hartgesteins bewahrt. Die schwere Steinplatte wird von zwei parallelen Beinen aus dunkler massiver Eiche getragen, die mit vertikalen Graten geschnitzt sind.

**3 VIPP452 Drehstuhl m/ Rollen oder m/ Gleitern
Vipp**

Der Drehstuhl Vipp Swivel eignet sich für das Ess- oder Wohnzimmer und Büro daheim oder in Meeting-Räumen. Das Gestell aus poliertem Aluminium ist in drei möglichen Lederpolsterungen erhältlich in den Farben sand, green und black; jeweils auf Rollen und auf Gleitern verfügbar.



vipp

Copyright MDF Italia | Photo Thomas Pagani



MDF ITALIA

Unsere Berufung bestand schon immer darin, Objekte zu schaffen, die nicht nur zu Ikonen werden, sondern auch den Kanon des zeitgenössischen Designs definieren. Geleitet von Werten wie Einfachheit und Leichtigkeit kreieren wir transversale Möbel, die dank ihres universellen und zeitlosen Designs lebendig werden und sich in unterschiedliche Umgebungen einfügen. www.mdfitalia.it

**1 FLOW COLLECTION
Jean Marie Massaud**

Eine vielseitige und flexible Stuhlfamilie, die jedem Bedarf und Stil gerecht wird.

**2 ROCK TABLE MAXI
Jean Marie Massaud**

Rock Table Maxi verfügt über einen Betonsockel mit rechteckiger Tischplatte, erhältlich in verschiedenen Holzoberflächen und Betonfarben.

mdf italia



LEICHTIGKEIT UND KOMFORT

Ison Bench. Die gepolsterte, komfortable Bank lebt das Prinzip der Moderne: Weniger ist mehr. Der Temno Table ergänzt mit seiner kraftvollen und ausdrucksstarken Erscheinung die minimalistische Polsterbank. Passender Begleiter dazu: Sheru Chair. Der variantenreiche Stuhl mit dem atmungsaktiven Sitzkomfort.

www.walterknoll.de

- 1 **ISON BENCH**
EOOS
- 2 **TEMNO TABLE**
EOOS
- 3 **SHERU CHAIR**
EOOS
- 4 **JIONI CARPET**
Helmut Scheufele

WALTER KNOLL



MORE

Zeitlose Eleganz beim Dinieren: AVAR, der Esstisch für anspruchsvolle Genießer. Über drei Jahrzehnte hinweg verkörpert das Unternehmen zeitloses Möbeldesign. Bernhard Müller, der visionäre Gründer, ist weithin bekannt für seine modernen Klassiker und die Herstellung hochwertiger Möbel. Die Philosophie der Raumarchitekten ermöglicht eine individuelle Gestaltung, die gleichermaßen klar, überraschend und zeitlos ist – eine Charakteristik, die für more steht.

www.more-moebel.de

- 4 **PEC**
Bernhard Müller

Die Schale aus einem Guss steht auf stählernen Beinen. Als ultimative Komfortzone haben wir unseren Klassiker mit einem Extra-Kissen ausgestattet, erhältlich in Leder oder Stoffausführung.

- 1 **AVAR**
Bernhard Müller
- 2 **YAN**
Cagdas Sarikaya
- 3 **LAX**
Gil Coste

Beim Tisch aus unserer LAX Kollektion trägt ein tabakfarbenes Stahlgestell eine massive Platte aus Räucher- eiche, die sich zu den Seiten hin verjüngt.



4

[more]



1 STUHL S 661 SPV
Günter Eberle

Der S 661 vereint eine klare Linienführung mit einer präzisen Kontur.



2 STUHL S 220 F
Sam Hecht & Kim Colin, Industrial Facility

Der S 220 überzeugt mit kontrollierter Organik und präziser Linienführung.



1 COVER Stuhl
Thomas Bentzen

Die geschwungene Rückenlehne, welche sich sanft um die Hinterbeine des Stuhls legt, ist ein ganz besonderes Detail, an dem der Designer lange Zeit gearbeitet hat.

2 FIBER SOFT Armlehnstuhl TUBE BASE
Iskos-Berlin

Äußerst bequem – der neue Fiber Soft Armlehnstuhl ist mit Tube, Swivel oder Wood Base erhältlich.

3 70/70 Tisch 255 x 108 cm
TAF Studio

Modernes, schlichtes Design und raffinierte Details machen den 70/70 Tisch aus. Ein vielseitiger Tisch – ideal für den Essbereich.



3 FREISCHWINGER S 64
Marcel Breuer (künstlerisches Urheberrecht Mart Stam)

Durch ihre ästhetische Reduktion und Klarheit kombiniert mit dem luftigen Geflecht passen die Klassiker in unterschiedlichste Umgebungen.

4 HOLZSTUHL 118
Sebastian Herkner

Der 118 ist ein klassischer Holzstuhl, der an jedem Esstisch, in jedem Restaurant für subtile Eleganz sorgt.

5 TISCH 1140
Werner Aisslinger

Der 1140 punktet durch Funktionalität, Vielseitigkeit und elegante Simplizität.



4 FIBER SOFT Armlehnstuhl SWIVEL BASE
Iskos-Berlin

Der geräumige, superweiche Sitz und die sanften Kurven des neuen Fiber Soft Armlehnstuhl sorgen für maximalen Sitzkomfort.

5 COVER Armlehnstuhl
Thomas Bentzen

Der Cover Armlehnstuhl kombiniert ehrliche Handwerkskunst mit skandinavischer Materialität und ist eine elegante Perspektive auf den zeitlosen Holzstuhl.



schlafen

DIE SCHÖNSTE ALLER REGENERATIVEN ENERGIEN.

- 1 **RO™**
Jaime Hayon
FRITZ HANSEN
- 2 **FJORD**
Patricia Urquiola
MOROSO
- 3 **PUREBEDS Cube**
SCHRAMM
- 4 **DUKE Side Table**
NORR11
- 5 **TR BULB**
Tim Rundle
MENU

Mit einer komfortablen Schlafstätte, perfekt organisiertem Stauraum und luxuriösen wie praktischen Accessoires schaffen Sie optimale Voraussetzungen, um kraftvoll in den Tag zu starten.





3 ORIGINS COMPLETE Daybed Remy Schramm

Relaxen und Schlafen war noch nie so schön. Raus aus dem Stress, rein in die Ruhe-oase. Das garantiert Remy – für jeden Ort die richtige Relaxliege.

4 ORIGINS PADUA Schramm

Padua besticht durch eine schmale Bettblende, die nahtlos in gleicher Stärke in das Kopfteil übergeht. Dies unterstreicht die leichte und filigrane Anmutung des sehr modernen Bettes.



SCHRAMM – The softer side of German engineering

Seit 100 Jahren verbindet die international erfolgreiche Premiummarke SCHRAMM traditionelles Handwerk mit hoher Innovationskraft und fertigt meisterhafte Unikate der Schlafkultur, die die Parameter der menschlichen Statur und die Gewohnheiten und Vorlieben des Einzelnen bis ins kleinste Detail berücksichtigen. Die maßgeschneiderten Betten und Schlafsysteme werden in reiner Handarbeit hergestellt – getreu dem Motto: Handmade in Germany.

www.schrammbeds.com



1 ORIGINS Change Schramm

Ein Kopfteil, das Ihnen tausende Möglichkeiten bietet, es ganz nach Ihren persönlichen Wünschen zu gestalten. Pure Individualität.

2 Schramm Schlafsysteme Schramm

Insgesamt vier Patente sind aus den konsequent weiterentwickelten Schlafsystemen des Hauses entstanden. Bei der Herstellung werden ausschließlich hochwertige, atmungsaktive Naturmaterialien eingesetzt.



NILS HOLGER MOORMANN

Einfach nur Möbel produzieren? Uninteressant. Hier wird nach Möbelerfindungen gesucht, denen eine besondere Idee zugrunde liegt. Mal absurd, mal genial, mal ein Detail, mal eine Revolution. Dafür muss man lange suchen und noch länger feilen, bis alles stimmt. Aber manchmal lohnt es sich ja. Weil etwas entsteht, in das man sich verliebt. Dank ihrer hohen Modularität passen sich Moormann Möbel an unterschiedliche Raumsituationen an. Gefertigt wird in einem Umkreis von 40 Kilometern rund um den Firmensitz im Chiemgau. www.moormann.de



- 1 **SIEBENSCHLÄFER**
Christoffer Martens, 2007
- 2 **KURT**
Nils Holger Moormann, 2021
- 3 **GESPANNTES REGAL**
Wolfgang Laubersheimer, 1984
- 4 **PRESSED CHAIR**
Harry Thaler, 2011



NEU: OFFENE ELEMENTE

Das neue offene Element mit flexibler Breite lässt abwechslungsreich untergliederte Schrank-Regal-Kombinationen entstehen, die sich an unterschiedlichste Anforderungen anpassen lassen. Das Ergebnis ist maximal viel Platz in einem Raum!

MODULAR PLUS –
Ein Schrank fürs Leben

Mit MODULAR PLUS bieten wir einen flexiblen Möbelbaukasten, mit dem man schnell und einfach seinen individuellen Wunschrack konfigurieren kann. Das System ist unser Angebot für Menschen, die keine Quadratmeter zu verschenken haben: Denn um eine maximale Flexibilität für unterschiedlichste Lebenskonzepte zu ermöglichen, lässt sich MODULAR PLUS je nach Raumgröße, Anforderung, Budget und individuellem Stil beliebig in unterschiedlichsten Varianten und Farbgebungen umsetzen. Ganz so, wie es gerade passt!
www.muellermoebel.de



arbeiten

RAUM FÜR ZUKUNFTS- VISIONEN.

- 1 **FAUTEUIL DE SALON**
Jean Prouvé
VITRA
- 2 **COMPAS DIRECTION**
Jean Prouvé
VITRA
- 3 **POTENCE**
Jean Prouvé
VITRA

Remote hin oder her – ein ergonomischer Bürostuhl und -tisch und die richtige Schreibtischbeleuchtung sind Voraussetzung für kreative Höhenflüge. Zeitlose Regalsysteme, klassische Sideboards und praktische Rollcontainer bieten für jede kreativen Ansatz einen Platz.





AUSDRUCKSTARK

Das USM Möbelbausystem Haller in Graphitschwarz in Verbindung mit einem großformatigen Tisch aus hochwertigen Materialien verleihen dem Arbeitsplatz eine zeitlose Eleganz. www.usm.com

- 1 USM HALLER Sideboard
- 2 USM HALLER Regal
- 3 USM HALLER Tisch
- 4 USM HALLER Regal
- 5 USM HALLER Sideboard
- 6 USM HALLER Tisch

Paul Schärer, Fritz Haller



30 JAHRE RICHARD LAMPERT 70 JAHRE EIERMANN TISCH

Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Designern ist für uns der Kern der Unternehmensgeschichte und das, was die Seele der Firma ausmacht. 30 Jahre voller Ideen, gemeinsamer Erinnerungen und facettenreicher Projekte. Dazu feiert der Original Eiermann Tisch von Egon Eiermann aus dem Jahr 1953 sein 70-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass erscheint der Klassiker in neuartigen Materialien und Oberflächen in den zwei Farbthemen Oyster und Linen jeweils in einer limitierten Edition von 70 sowie 30 Stück. www.richard-lampert.de



1 BARWAGEN
Herbert Hirche, 1956
Neu in ancient-bronze



2 BAZAR
Steffen Kehrle, 2015
Neu in ancient-bronze



3 PROTOTYP EIERMANN M & E
Egon Eiermann
eine zeitgemäße Interpretation der Tischlegende

RICHARD LAMPERT



Colors of comfort

Seit 1982 ist Montana Furniture Experte für die Gestaltung verspielter Räume und für die Wirkung von Farben in Privathaushalten, öffentlichen Einrichtungen und Geschäftsräumen weltweit. In seiner Fabrik in Dänemark stellt Montana seine eigene Serie flexibler, modularer Systeme her, die von Peter J. Lassen designt wurden. Die Kollektion umfasst auch Entwürfe großer dänischer Designikonen wie Arne Jacobsen, Verner Panton und Jørgen Rasmussen sowie neue Designs von Jens Martin Skibsted, Anders Engholm und Kasper Mose.

www.montanafurniture.com

1 MONTANA System Peter Lassen

36 Grundmodule in 4 verschiedenen Tiefen und 41 Farben lassen der eigenen Kreativität fast grenzenlosen Raum.

2 KEVI Jørgen Rasmussen

Der Ursprung des Kevi-Designs geht auf das Jahr 1958 zurück, als der dänische Architekt Jørgen Rasmussen

auf Wunsch des Firmenchefs von Kevi den Kevi-Drehstuhl entwarf. Durch die Ergänzung der Doppelrollen wurde der Stuhl schnell zu einem internationalen Erfolg. Nach fast 60 Jahren nur auf Rädern gibt es ihn seit einigen Jahre auch mit 4 Beinen

3 MONTANA JW Table Jakob Wagner

4 MONTANA Trays Peter Lassen

Montana

DER ACX IST MEIN ZEHNTER BÜRODREHSTUHL MIT VITRA UND VERKÖRPERT DAS KNOW-HOW AUS 30 JAHREN ENGER ZUSAMMENARBEIT.

ANTONIO CITTERIO

ACX ist der zehnte Bürodrehstuhl, den Vitra in Zusammenarbeit mit dem italienischen Designer Antonio Citterio entwickelt hat. Seine Konstruktion, Materialien, Produktion, Logistik und Wartung sind auf einen langen Lebenszyklus mit einem möglichst geringen CO₂-Fussabdruck ausgelegt. ACX kann je nach Modell bis zu 100 % recycelt werden und besteht zu rund 60 % aus recycelten Materialien. Alle Teile sind demontier- und austauschbar.

- 1 ACX MESH
 - 2 ACX LIGHT
 - 3 ACX SOFT
- Antonio Citterio, 2023



vitra.



WERNER WORKS

Seit mehr als 70 Jahren erdenken, gestalten und produzieren wir moderne Büro- und Objekteinrichtungen mit Perfektion bis ins kleinste Detail. Als inhabergeführtes, mittelständisches Unternehmen bietet werner works innovative Einrichtungslösungen für Arbeitsplatz, Empfang, Kommunikation und Open Space. Richtungsweisende Möbelsysteme, die das Arbeiten schöner machen. werner works nutzt sein Wissen als Stauraumspezialist darüber hinaus, um neben der seriellen Variantenfertigung auch maßgeschneiderte Produktlösungen anzubieten.

www.werner-works.de



PARKOUR Kinzo Architekten

Gleich einem Parkour folgt die Gestaltung der multifunktionalen Kojen den möglichen Bewegungsabläufen im Büro und hat daraus seine Form entwickelt. Unterschiedlich ausgestattete Kojen bieten Platz für konzentriertes Arbeiten, ungestörtes Telefonieren, für die kleine Kaffeepause zu zweit, zum Relaxen oder auch für größere Meetings. Dabei ist die Aneinanderreihung der verschieden geformten Kojen besonders reizvoll.



wernerworks

ARPER	68	LAPALMA	82	THONET (WOHNEN)	75
B&B ITALIA	95	LIVING DIVANI	60	THONET (ESSEN)	106
BRÜHL	69	LOUIS POULSEN	88–89	USM (WOHNEN)	93
CARL HANSEN	86	MDF ITALIA	103	USM (ARBEITEN)	116–117
CASSINA	71	MIINU	73	VIPP (WOHNEN)	91
CLASSICON	72	MONTANA	119	VIPP (ESSEN)	102
COR	70	MORE	105	VITRA (WOHNEN)	54–59
DESALTO	90	MÜLLER	113	VITRA (ARBEITEN)	120
EDRA	62–65	MUUTO (WOHNEN)	74	WALTER KNOLL (WOHNEN)	61
FREIFRAU	78	MUUTO (ESSEN)	107	WALTER KNOLL (ESSEN)	104
FRITZ HANSEN	80–81	NILS HOLGER MOORMANN	112	WEIBELWEIBEL	66–67
INTERLÜBKE	92	OCCHIO	84–85	WERNER WORKS	121
JANUA	79	PIURE	96–99	YOMEI	94
KASTHALL	83	RICHARD LAMPERT	118	ZEITRAUM	87
KNOLL	76–77	SCHRAMM	110–111		

CI-MAGAZIN

Herausgeber CI Creative Inneneinrichter GmbH & Co. KG,
Spreestrasse 3, 64295 Darmstadt
Verantwortlich Steffen Schmidt (V.i.S.d.P.)
Objektleitung Sandra Fertig
Gestaltung und Redaktion
PEPERONI Werbe- und PR-Agentur GmbH, Friedrichstraße 23 A,
10969 Berlin
Chefredaktion Catherine Hug
Art Direktion Melanie Buß
Projektmanagement Kati Zierold
Layout Anna Lea Patitz
Litho Michael Weber
Druck Druckhaus Kaufmann GmbH
Produktion, Koordination und Anzeigenverantwortung
Sandra Fertig (sandra.fertig@creative-inneneinrichter.de)
Redaktionsbeirat Wilfried Lemberg, Klaus Seydlitz

Dieses Magazin und alle in ihm enthaltenen Beiträge, Entwürfe, Abbildungen, des Weiteren die Darstellung der Ideen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung einschließlich Nachdruck ohne schriftliche Einwilligung des Verlages strafbar. Es wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

KATALOGSEITEN

Art Direktion Benjamin Wolbergs
Projektmanagement Sandra Fertig

Bildnachweis

Die Rechte der gezeigten Abbildungen liegen bei den jeweiligen Herstellerfirmen. Dieser Katalog wurde produziert für die Mitglieder der Creativen Inneneinrichter GmbH & Co. KG.

Rubrikseite WOHNEN: © Walter Knoll
Rubrikseite ESSEN: © Freifrau
Rubrikseite SCHLAFEN: © Schramm
Rubrikseite ARBEITEN: © Vitra

Falls nicht anders angegeben, verfügen alle gezeigten Leuchten über frei austauschbare Leuchtmittel bzw. die Leuchtmittel können beim Hersteller ausgetauscht werden. Aktuelle Informationen zur Energieeffizienzklasse erhalten Sie unter designkatalog.com direkt beim Produkt oder natürlich auch beim jeweiligen Hersteller.

Wir können nicht gewährleisten, dass alle im Katalog gezeigten Produkte in jedem Haus erhältlich sind. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für inhaltliche Angaben. Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung – auch auszugsweise – sind nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.